

Geistiges Eigentum: Nichia und ams OSRAM unterzeichnen umfassende Patentkreuzlizenzvereinbarung

Tokushima, Japan und Regensburg, Deutschland (16. Oktober 2025) – Nichia und ams OSRAM weiten ihre langjährige Zusammenarbeit im Bereich des geistigen Eigentums (IP) aus. Hiroyoshi Ogawa, Präsident und CEO der Nichia Corporation, und Aldo Kamper, CEO der ams-OSRAM AG, unterzeichneten eine umfassende Kreuzlizenzvereinbarung, die Tausende patentgeschützter Innovationen im Bereich der LED- und Lasertechnologie umfasst.

Die Vereinbarung gewährt beiden Unternehmen gegenseitigen Zugang zu Patenten des jeweils anderen für Nitrid-LED- und Laserkomponenten und schließt erstmals auch komplexe LED-Packages und -Module, wie etwa Matrix-Scheinwerfer, ein. Mit diesem Schritt soll der branchenführende Patentschutz, den beide Unternehmen ihren Kunden bieten, weiter ausgebaut werden.

Nichia und ams OSRAM haben über Jahrzehnte hinweg stark in Forschung und Entwicklung investiert. Mit der neuen Patentkreuzlizenzvereinbarung bieten sie ihren Kunden mehr Sicherheit im Bereich des geistigen Eigentums bei der Nutzung von Produkten, die auf ihren patentierten Technologien basieren. Beide Unternehmen blicken auf eine langjährige Zusammenarbeit im Bereich der Kreuzlizenzvereinbarungen zurück, die 2002 begann und bis heute andauert, mit einer Aktualisierung im Jahr 2010. Die neue Vereinbarung deckt Forschungs- und Entwicklungsergebnisse der letzten 15 Jahre ab.

„In einer von Innovation geprägten Branche bildet geistiges Eigentum die Grundlage für Vertrauen und langfristigen Wert. Bedauerlicherweise beobachten wir weiterhin, dass LED- und Laserprodukte auf den Markt kommen, die grundlegenden IP-Standards nicht entsprechen. Gemeinsam mit Nichia ermutigen wir Kunden, Behauptungen bezüglich IP-Konformität kritisch zu hinterfragen und Partner zu wählen, die eine einzigartige IP-Position innehaben, wie ams OSRAM und Nichia“, betont Aldo Kamper, CEO von ams OSRAM.

„Als die beiden weltweit führenden Unternehmen im Bereich der LED- und Lasertechnologie haben Nichia und ams OSRAM die weitreichendste und zugleich tragfähigste Kreuzlizenzvereinbarung der Branche erneuert. Kunden, die sich für Produkte von Nichia oder ams OSRAM entscheiden, profitieren von einem umfassenden Patentschutz, der ihnen Vertrauen in ihre Geschäftsaktivitäten gibt. Gemeinsam werden wir weiterhin die Integrität des Marktes schützen, indem wir in unserer gesamten Branche die Achtung von Rechten geistigen Eigentums fördern“, erklärt Hiroyoshi Ogawa, Präsident und CEO von Nichia.



Über Nichia

Unter dem Motto „Ständig forschend für eine hellere Welt“ („Ever Researching for a Brighter World“) positioniert sich Nichia als Technologieführer und weltweit größter Hersteller von LED- und Laserdioden.

Das Unternehmen wurde 1956 als Produzent von Spezialchemikalien gegründet und entwickelte sich schnell zum führenden Anbieter von Leuchtstoffen (Phosphoren). In der Folge gelang Nichia 1993 die Entwicklung der ersten hochhellen blauen LED, gefolgt von der Markteinführung der ersten weißen LED im Jahr 1996. Darüber hinaus wurden nitridbasierte LEDs in unterschiedlichen Farben entwickelt, wie etwa ultraviolette und sichtbare Laserdioden. Nichia geht davon aus, dass seine Produkte auch in den kommenden Jahren weltweit Maßstäbe für energieeffiziente Lösungen setzen werden.

Mehr über uns erfahren Sie auf <https://www.nichia.co.jp/en/>

Über ams OSRAM

Die ams OSRAM Gruppe (SIX: AMS) ist ein weltweit führender Anbieter von innovativen Licht- und Sensorlösungen.

Mit mehr als 110 Jahren Branchenerfahrung verbinden wir Ingenieurskunst und globale Fertigungen mit Leidenschaft für bahnbrechende Innovationen. Unser Ansporn, die Grenzen der Beleuchtung, Visualisierung und Sensorik ständig zu erweitern, ermöglicht grundlegende Fortschritte in den Märkten Automobil, Industrie, Medizin und Consumer-Elektronik. „Sense the power of light“ – unser Erfolg basiert auf dem tiefen Verständnis des Potenzials von Licht sowie unserem einzigartigen Portfolio an Emitter- und Sensortechnologien. Rund 19.700 Mitarbeiter weltweit konzentrieren sich auf wegweisende Innovationen im Zusammenhang mit gesellschaftlichen Megatrends wie Digitalisierung, Smart Living und Nachhaltigkeit. Das spiegelt sich in über 13.000 erteilten und angemeldeten Patenten wider. Die Gruppe mit Hauptsitz in Premstätten/Graz (Österreich) und einem Co-Hauptsitz in München (Deutschland) erzielte 2024 einen Umsatz von

3,4 Milliarden Euro und ist als ams-OSRAM AG an der SIX Swiss Exchange notiert (ISIN: AT0000A3EPA4).

Kontaktinformation:

Public Relations, Nichia Corporation

Tel: +81-884-22-2311

Fax: +81-884-23-7717